

# ZurÃ¼ck ans Meer

## Jakob Bruckner

Ein Teil von mir  
ist dort geblieben.  
Bis zum Nabel im Meer,  
versucht er die Zeit zu einem Kreis zu biegen.  
Ein GefÃ¼hl, nach dem  
ich mich schon lange gesehnt hab,  
hat uns zwei Ã¼berkommen,  
um mit uns Ã¼ber die Wellen zu fliegen.

Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der die Zeit still stand.  
Dorthin, wo alles wieder von neu begann.  
Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der ich ein Kind war.  
Wo ich das Leben noch mit anderen Augen sah.  
ZurÃ¼ck, zurÃ¼ck ans Meer.

Wir hatten nur uns,  
mehr brauchten wir nicht.  
Ohne Internet lieÃŸen wir gern die ganze Welt im Stich.  
Wir verloren die Zeit,  
die Tage tanzten um uns.  
Im Sonnenlicht wurde aus zwei fahlen Gesichtern wieder Kunst.

Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der die Zeit still stand.  
Dorthin, wo alles wieder von neu begann.  
Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der ich ein Kind war.  
Wo ich das Leben noch mit anderen Augen sah.  
ZurÃ¼ck, zurÃ¼ck ans Meer.

Mit Sand in meinen Ohren  
und Wind im Genick,  
komm ich ins Kindsein zurÃ¼ck.  
Ich brauch nicht mehr.  
ZurÃ¼ck, zurÃ¼ck ans Meer. (2x)

Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der die Zeit still stand.  
Dorthin, wo alles wieder von neu begann.  
Ich will zurÃ¼ck in die Bucht, in der ich ein Kind war.  
Wo ich das Leben noch mit anderen Augen sah.  
ZurÃ¼ck, zurÃ¼ck ans Meer.

Zurück, zurück ans Meer.

Lyrics provided by  
<https://damnlrics.com/>